2025/11/04 18:06 1/3 R 0121

# R 0121

#### Assembler

Die Kassette R0121 Assembler enthält das Programmpaket EDAS. Es besteht aus Zeileneditor EDIT und Assembler ASM.

Mit dem Programmsystem Editor/Assembler hat der Anwender die Möglichkeit, Programme auf Assemblerniveau zu schreiben. Es wird die Assemblersprache SYPS K 1520 realisiert. Sie ist eine maschinenorientierte Programmiersprache, die auch für das Mikrorechnersystem K 1520 verwendet wird.

Durch den Editor (EDIT) ist eine einfache Korrektur der Assemblerprogramme möglich. Mit dem Editor werden die Programme für den Assembler (ASM) bereitgestellt, der daraus Maschinencode erzeugt.

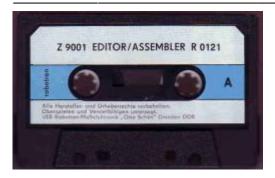
Preis: EVP 245,- M

### **Download**

- r0121.zip Programme
- http://www.sax.de/~zander/z9001/doku/z9\_edas.pdf → U. Zander, Beschreibung EDITOR/ASSEMBLER

## **Bilder**





## **Programme**

- 1. ASM Editor/Assembler
- 2. ZM30 Zusatz-Monitor
- 3. ZM70 Zusatz-Monitor
- 4. ZMA8 Zusatz-Monitor

# Programmbeschreibungen

### **ASM**

Dateiname	ASM.COM
Laden in	OS
Programmstandort	1000H-37FFh
OS-Kommando	EDIT, ASM

EDIT ist ein Dienstprogramm zum Erstellen uns Aufbereiten von Quelltexten. Die Aufbereitung der Quelltexte, in diesem Falle Quellen in der Assemblersprache SYPS K 1520, erfolgt in einem frei wählbaren Textpuffer. Der Editor arbeitet zeilenorientiert. EDIT realisiert folgende Funktionen:

- Streichen von Zeilen,
- Einfügen von Zeilen,
- Substituieren von Zeichenketten,
- · Anfügen von Kommentar,
- Streichen von Kommentar,
- Anzeigen des Textpufferinhaltes auf dem Bildschirm,
- · Ausgeben des Textpufferinhaltes auf Magnetbandkassette,
- Eingeben von Quelltexten von der Magnetbandkassette in den Textpuffer.

Der Assembler ASM dient zum Übersetzen von Quellprogrammen in der Assemblersprache SYPS K 1520 in die Maschinensprache. ASM erzeugt einen absolut addressierten Maschinencode. Die Übersetzung erfolgt aus dem Textpuffer des Editors. ASM realisiert folgende Funktionen:

Quellprogrammeingabe aus dem Textpuffer des Editors EDIT,

2025/11/04 18:06 3/3 R 0121

- Maschinencodeausgabe in den Speicher,
- · Maschinencodeausgabe auf das Magnetband,
- Ausgabe der Assemblerprotokolle auf dem Listgerät (Bildschirm oder Drucker

Es kann zwischen Übersetzungsliste, Fehlerliste, Crossreferenztabelle und Symbolreferenztabelle gewählt werden.

**Beschreibung** für das Programmsystem Editor/Assembler s. EDAS.

### **ZM30, ZM70, ZMA8**

Dateiname	ZM30.COM, ZM70.COM, ZMA8,COM
Laden in	OS
Programmstandort	3000h-3FFFh (ZM30) 7000h-7FFFh (ZM30) A800h-B7FFh (ZMA8) 220H-2FFH (EXEC-Sprungvektoren)
OS-Kommando	ZM

#### Zusatz-Monitor

Der Zusatz-Monitor ist ein leistungsfähiges Maschinencodeprogramm zum Implementieren von Programmen auf der Ebene der Maschinensprache (Debugger). Er dient zum:

- Einlesen von Speicherinhalten (z. B. Maschinencodeprogrammen)
- Ausschreiben und Abspeichern von Speicherinhalten
- direkten Eingeben von Maschinencode in den Speicher des Rechners
- Testen und Manipulieren von Maschinencodeprogrammen.

Beschreibung s. Zusatzmonitor ZM

From:

https://hc-ddr.hucki.net/wiki/ - Homecomputer DDR

Permanent link:

https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/kassetten\_robotron/r0121?rev=1370530836

Last update: 2013/06/06 15:00

